

Bauarbeiten schreiten voran

Baubegehung durch die Verantwortlichen in der Gemeinde

Gottfrieding. (we) Am Samstag nahmen erster Bürgermeister Rost, zweiter Bürgermeister Schmidbauer und geschäftsleitender Beamter Ludwig Meindl den Baufortschritt in Augenschein. Dabei ging es auch darum, zur rechten Zeit die Bürger über Änderungen, zum Beispiel bei Bushaltestellen, zu informieren.

Ausgebaut wird ein Geh- und Radweg von 2,75 Meter Breite. Die Fahrbahn wird zwischen 6,75 und sieben Meter breit. Die Baustelle ist insgesamt 500 Meter lang. Um Fußgänger und Radfahrer durch das Auffahren von Fahrzeugen auf den Geh- und Radweg zu schützen, wird dieser höher gelegt, so dass ein

Bordstein entsteht. Unter dem Radweg ist eine neue Wasserleitung verlegt worden und die Haushalte sind schon angeschlossen, die Telekom hat ein Leerrohr verlegt, so dass dieses für die Erweiterung des Internets, wie der geplante Breitbandanschluss, genutzt werden kann. Die bisherigen Bushaltestellen werden auch während der Baumaßnahmen weiter genutzt. Wenn es zu einer Änderung wegen des Baufortschritts kommen muss, werden die Schulbusbegleiter und die Busunternehmen rechtzeitig durch die Verwaltungsgemeinschaft Mamming-Gottfrieding informiert und die Schulbusbegleiter auf die Be-

darfshaltestellen angewiesen.

Eine Information wann welcher Bauabschnitt bis zum Kreisverkehr Goben neu befestigt wird und dadurch abschnittsweise Sperrungen oder starke Verkehrsbeeinträchtigungen in Kauf genommen werden müssen, werden zeitnah veröffentlicht, wenn sich der Zeitraum tatsächlich exakt festlegen lässt. Bürgermeister Gerald Rost erklärte: „Insgesamt wird versucht, die Bauarbeiten so durchzuführen, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird. Deshalb wurde auch auf eine Ampelschaltung in der Baustelle verzichtet. So kann der Verkehr fast ungehindert fließen.“



Zweiter Bürgermeister Georg Schmidbauer, erster Bürgermeister Gerald Rost, geschäftsleitender Beamter Ludwig Meindl (von rechts).